

## **„Isch liebe dat Rheinland!“ oder „Servicewüste Köln“**

Eine kölsche Begebenheit – oder: Dat Wahre Lääve

Ein Ford Fiesta verreckt ... Anruf beim Kfz – Fachbetrieb in Köln:

„Focht, wat is?“ (Übersetzung für Nicht – Kölner: „Willkommen beim Ford – Kundenservice Köln – Nippes, was kann ich für Sie tun?“)

„Ich bin mit meinem Fiesta auf der Inneren Kanalstraße liegegeblieben...“

„Un wat kann isch dafür?“ (Übersetzung: „Ihr Missgeschick mit einem unserer Qualitätsprodukte tut mir aufrichtig leid, doch für eine genaue Diagnose bedarf es weiterer Einzelheiten und einer genauen Beschreibung des Problems.“)

„Ah, der Motor ist einfach ausgegangen...“

„Dat hätt die Djrexkarre add ens!“ (Übersetzung: „Dieses spezielle Problem ist unserem technischen Dienst nicht unbekannt, es tritt mit zunehmenden Alter und hoher Fahrleistung zu unserem größten Bedauern immer mal wieder auf.“)

„Und... und was soll ich jetzt machen?“

„Isch luur ens.“ (Übersetzung: „Ich werde mich sofort um dieses Problem kümmern und überprüfen, ob sowohl Abschlepp- als auch personelle Kapazitäten frei sind.“)

.... 5 Minuten später:

„Sin se noch do?“ (Übersetzung: Entschuldigen Sie bitte die kleine Verzögerung, die logistische Koordinierung eines Abschleppwagens hat etwas mehr Zeit in Anspruch genommen, als ich ursprünglich angenommen hatte. Darf ich Ihnen die Lösung des Problems vorstellen?“)

„Ja, natürlich...“

„Da kütt ener eruss!“ (Übersetzung: „Wir haben ein für uns arbeitendes Abschleppunternehmen beauftragt, Sie schnellstmöglich aus Ihrer misslichen Lage zu befreien und Ihren Wagen in unsere Fachwerkstatt zu überführen.“)

„Und wie lange dauert das?“

„Wenn der do is sehns dat dann!“ (Übersetzung: „Die genaue Zeitplanung des Fahrers kenne ich leider nicht, aber seien Sie versichert, er wird sich den Umständen und des Verkehrsaufkommens entsprechend beeilen.“)

„Äh, danke!“

„Joot“ (Übersetzung: „Es war mir ein Vergnügen, Ihnen helfen zu können. Ich hoffe, Sie beehren uns bald wieder und empfehlen uns weiter. Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag.“)

Quelle: frei überliefert (soll aber nicht aus Düsseldorf stammen!!!!).